



**Deutsche
Sporthochschule Köln**
German Sport University Cologne

■ Am Sportpark Müngersdorf 6 ■ 50933 Köln ■

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Nr.: 03/2014

Dezernat 2

Köln, den 13. März 2014

INHALT

Grundordnung der Deutschen Sporthochschule Köln vom 18. September 2007 in der Fassung vom 04.12.2007

hier: Ergänzung des § 6 um einen neuen Absatz 4

Herausgeber: Der Rektor

**Grundordnung der Deutschen Sporthochschule Köln
vom 18. September 2007 in der Fassung
vom 04.12.2007**

Aufgrund des vom Landtag Nordrhein-Westfalen am 31.10.2006 beschlossenen Hochschulfreiheitsgesetzes (GVBl. 474) und den damit einhergehenden Änderungen des Hochschulgesetzes (HG) hat die Deutsche Sporthochschule Köln gemäß § 2 Abs. 4 Satz 1 HG die folgende Grundordnung erlassen:

hier: Ergänzung des § 6 um einen neuen Absatz 4:

§ 6

Prorektorinnen oder Prorektoren

- (1) Eine Prorektorin/ein Prorektor soll für den Bereich Studium und Lehre zuständig sein. Eine andere Prorektorin/ein anderer Prorektor soll für den Bereich Forschung zuständig sein. Weitere Prorektorinnen/Prorektoren können für näher zu definierende Geschäftsfelder vorgeschlagen werden.
- (2) Die Amtszeit der Prorektorinnen/Prorektoren beträgt sechs Jahre. Wiederwahl ist zulässig. Die Amtszeit der Prorektorinnen/der Prorektoren endet spätestens mit der Amtszeit der Rektorin/des Rektors.
- (3) Die Prorektorinnen/Prorektoren werden vom Hochschulrat auf Vorschlag der Rektorin/des Rektors gewählt. Die Mitgliedschaft im Rektorat gewährt keinen Anspruch auf Begründung oder Verlängerung eines Dienst- oder Arbeitsverhältnisses.
- (4) Eine Prorektorin oder ein Prorektor kann aus dem Kreis der Juniorprofessorinnen und Juniorprofessoren oder aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewählt werden.

Inkrafttreten

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats vom 11. März 2014.

Die Änderung der Grundordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Deutschen Sporthochschule Köln in Kraft.

Köln, den 13. März 2014

Der Rektor der Deutschen Sporthochschule Köln
Univ.-Prof. mult. Dr. Walter Tokarski